

Oktober / November 2018

Unsere Kirche



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten

Dreimal im Jahr sollt ihr mir ein Fest feiern: ... und das Fest der Lese am Ausgang des Jahres, wenn du den Ertrag deiner Arbeit eingesammelt hast vom Felde.

2. Mose 23,14+16b



WIR SIND FÜR SIE DA:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mistelgau (1. Pfarrstelle)

Vertretung: Dr. Christian Pohl Bürozeiten: Mi. 15 – 16 Uhr,

Tel. Notfall: 0921-1634954, E-Mail: pfarrerpohl@gmail.com, freier Tag: Dienstag

Kontakt: Pfarrbüro, Schulstr. 13, 95490 Mistelgau, ☎ 09279 1711

Fax 971073; E-Mail: pfarramt.mistelgau@elkb.de

Internet : www.kirche-mistelgau-glashuetten.de

Sprenkel 3. Pfarrstelle

Pfarrer Ekkehard de Fallois, ☎ 09201 95216

Pfarramtssekretärin, Charlotte Bernreuther Mo+Fr 9.00 – 12.30 Uhr, Mi 14 – 17.30 Uhr

Kirchenvorstand: Vertrauensmann Friedrich Rupp, ☎ 379

Kirchenspfliegerin: Kerstin Stielow, ☎ 1255

Mesnerinnen: Marie Teufel, ☎ 1425, Yvonne Schneider ☎ 977490 (Mistelgau);

Erika Eisenhuth, ☎ 1767 (Tröbersdorf);

Evangelische Kindertagesstätte Schatzinsel, ☎ 1322

Diakoniestation Eckersdorf: ☎ 0921 73730

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Glashütten (2. Pfarrstelle)

Pfarrerin Stefanie Krauß, Astenweg 6, 95496 Glashütten, ☎ 09279 9714955

E-Mail: krauss-steffi@web.de

Freie Tage: Mo ganzer Tag

Kirchenvorstand: Vertrauensfrau Roswitha Herath, ☎ 454

Kirchenspflieger Edgar Ollraun, ☎ 703

Mesnerin: Michaela Schoberth ☎ 0170 8424591

GRUPPEN & KREISE:

Frauenkreis Mistelgau , 3-wöchig, Mittwoch, 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Erna Meyer, ☎ 669	Frauenkreis Glashütten , 14-tägig, Donnerstag, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus, Kontakt: Angelika Glamsch ☎ 1431
Seniorenkaffee Mistelgau , monatlich, Samstag, 15 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Renate Pfaffenberger ☎ 9569	Seniorencafe Glashütten , monatlich, Samstag, 15.00 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Betty Wagner ☎ 341
Kirchenchor Mistelgau , Dienstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiter Reinhard Reuschel, ☎ 1850	Beerdigungschor Glashütten , 14-tägig nach Absprache, Montag 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiterin Renate Kolbe, ☎ 1555
Posaunenchor Mistelgau , Dienstagabend im Gemeindehaus, Chorleiter Helmut Pfaffenberger, ☎ 588; Obmann Fritz Fichtel ☎ 9771312 und Friedhelm Heilmann ☎ 8112	Gospelchor „Little Light“ Glashütten Mittwoch, 20 Uhr, im Gemeindehaus Glashütten, Chorleiterin: Frau Doerfler Kontakt: Pfarrerin Krauß ☎ 9714955
Babygruppe Glashütten , (0 bis 3Jahre): Di. und Do. wöchentlich im Wechsel, jeweils ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Simona Weidenhammer ☎ 9773779 oder 0176-64850241	Ökumenischer Gesprächskreis , 14-tägig, Donnerstag, 9.00 - 11.00 Uhr bei Renate Kolbe in Glashütten, ☎ 1555
Kindergottesdienst-Team Glashütten Treffen nach Vereinbarung	

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint sechs Mal im Jahr und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrerin Stefanie Krauß, Layout: Gerd Jüngling

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 06.11.2018

Herbst – Erntezeit

Der Apfelbaum in unserem Garten war in diesem Frühjahr üppig mit Blüten bedeckt. Nun trägt er viele Äpfel. Es wird wohl eine reiche Ernte geben. Auf vielen Felder und Wiesen sah es in diesem Jahr anders aus. Die lange Trockenheit führte teilweise zu kargen Erträgen. Landwirte kamen dadurch in Schwierigkeiten.

Trotzt allem – und vielleicht auch gerade in solchen Situationen – regt die Erntezeit zum Nachdenken über das an, was uns im Leben geschenkt wird. Dazu eine Meditation, auf die ich gestoßen bin:

Danken für die Früchte des Lebens

„Welche Sorgfalt
mit der die alte Frau
die Früchte zurechtlegt
Blumen steckt
Nüsse und Körner dazwischen legt
eine Flasche Wein
ein Laib Brot
duftende Kräuter.

In aller Ruhe
verwandelt sie den Seitenaltar
der kleinen dunklen Dorfkirche
in einen wundervollen Gabentisch.

Die Heiligenfiguren blicken gnädig
auf sie herunter
und die Gipsengel
würden am liebsten lebendig werden
und sich mitten hineinsetzen
in die farbenfrohe Pracht.

Es ist Herbst
die Ernte ist eingebracht

Zeit innezuhalten
Danke zu sagen
zu feiern.

Aber es sind nicht nur
Früchte des Feldes und des Gartens
die da von der Frau ausgebreitet werden.
Es sind auch die Früchte ihres Lebens
die Früchte dieses zu Ende gehenden Jahres
die sie mitgebracht hat:
die vielen bunten Blüten
und die Knospen, die sich nicht entfalten konnten
viele harte Nüsse
und manch eigenwilliges Gewächs
die kostbare Kante Brot aus schwerer Zeit
der Wein, der an manches Fest erinnert
die kleinen und großen Früchte der vielen Bemühungen
und des überraschenden Gelingens.

Es ist Herbst
Zeit, die Ernte einzubringen
Innezuhalten
Danke zu sagen
weil alles Gabe und Geschenk ist.“

Aus: Bernhard Kraus, Sag nicht, ... Entdeckungen beim Älterwerden, Freiburg im Breisgau, 2. Aufl. 1991, S. 69f.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen einen erfüllten Herbst – in Dankbarkeit Gott gegenüber für alles, was er uns in diesem Jahr geschenkt hat. Und in dem Wissen, dass auch Unvollendetes und Schwieriges in seiner Hand liegt, sowie in dem Vertrauen, dass er für uns sorgt.



Ihr Pfarrer Dr. Christian Pohl

Taufsonntage in Mistelgau



Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, stehen für Mistelgau folgende Termine zur Auswahl:

Sonntag, 28. Oktober 2018, um 11.15 Uhr

Sonntag, 25. November 2018, 11.15 Uhr

Bitte setzen Sie sich zu den Bürozeiten (Montag und Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr, Mittwoch von 14.00 - 17.30 Uhr) mit dem Pfarramt (Tel 09279 - 1711) in Verbindung, sobald Sie sich für einen der Tauftermine entschieden haben.

Wenn Sie als Eltern und/ oder Paten etwas für die Taufe Ihres Kindes vorbereiten möchten, bitten wir um die Auswahl eines biblischen Taufspruches, auch Liedwünsche aus dem Gesangbuch werden gerne aufgenommen.

Grundsätzlich werden zur Taufe die Geburtsurkunde des Täuflings gebraucht, sowie eine **Patenbescheinigung**, wenn der Taufpate nicht in unserer Gemeinde gemeldet ist.

Pfarrer Dr. Christian Pohl



Monatslied



076 Ich bin der Weinstock

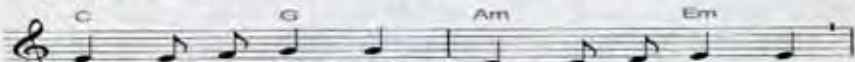
Strophe



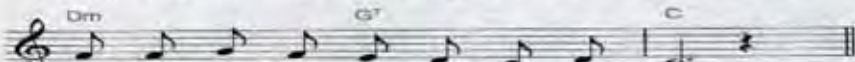
1. Ich bin der Wein-stock, ihr seid die Re-ben,



Früch-te könnt ihr brin-gen nur durch mich.



Wenn ihr in mir bleibt, schenk ich euch Le-ben.



Mei-ne treu-en Jün-ger seg-ne ich.

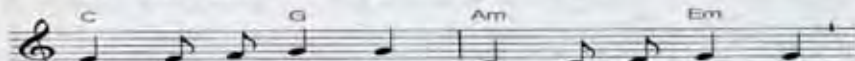
Kehrvers



Und die Früch-te, die wir brin-gen,



sol-len uns-re Ta-ten sein:



Hel-fen und tei-len, gut sein und trös-ten



kön-nen wir mit Je-sus nur al-lein.

2. Wer nicht in mir bleibt, kann nichts vollbringen, /
keine gute Tat, kein gutes Wort. / So wie die Rebe ohne
den Weinstock / keine Früchte bringt und dann verdorrt.
Kehrvers

3. Wenn ihr in mir bleibt, habt ihr das Leben. / Bittet, wo-
rum immer ihr auch wollt. / Dann wird mein Vater euch
alles geben, / dass ihr seine Huld erfahren sollt. *Kehrvers*

Text und Melodie: Hildegard Enders nach Joh 15, 1-8

©Carus-Verlag, Stuttgart

Offenes Bibelgespräch in unseren Gemeinden



Im Großen und Ganzen orientieren wir uns an der südafrikanischen Form der Bibellese, des „Bibel Teilens“. Eingebettet in Lied und Gebet wird ein vorgelegter Bibeltext gelesen, meditiert, Einzelaussagen hervorgehoben und die Bedeutung und konkrete Umsetzung in unserem Alltag als Christen überlegt.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Folgende Termine für Interessierte aus **beiden Kirchengemeinden** bieten wir an:

Freitag, 12. Oktober 2018

19.00 Uhr im Gemeindesaal Glashütten, Pfarrerin Krauß

Freitag, 23. November 2018

19.00 Uhr im Gemeindesaal Mistelgau, Pfarrer Dr. Pohl

Ihre Pfarrer Dr. Christian Pohl und Stefanie Krauß



Kirchenvorstandswahlen

Sonntag, 21. Oktober 2018

Wahllokale und Wahlzeiten

Glashütten

Glashütten	Gemeindehaus (barrierefreier Zugang)	09.00-18.00 Uhr
------------	---	-----------------

Mistelgau

Mistelgau	Gemeindehaus	09.00-17.00 Uhr
Gollenbach/Plösen	Bürgerhaus	11.00-12.30 Uhr
Frankenhaag	Bürgerhaus	13.30-15.00 Uhr
Tröbersdorf	Kirche	11.00-12.00 Uhr
Seitenbach	Feuerwehrhaus	13.30-15.00 Uhr
Schobertsreuth/ Culm/ Lenz	Fam. Hans Bauer Culm 7	13.00-14.00 Uhr
Voitsreuth/ Gubitz- moos	Fam. Harald Wei- denhammer Voitsreuth 6	14.15-15.15 Uhr

Sie können auch per **Briefwahl** abstimmen. Die Unterlagen werden allen Wahlberechtigten mit der Post zugeschickt. Bitte die Briefwahlunterlagen bis **spätestens Samstag, 20.10.2018** für **Mistelgau im Pfarramt** und für **Glashütten im Briefkasten Pfarrerin Krauß, Asternweg 6** einwerfen!!!

Liebe Gemeindeglieder,

von Ihrer Wahlbeteiligung wird es abhängen, ob die neuen Kirchenvorstände mit dem Gefühl an ihre verantwortungsvolle Aufgabe gehen können, dass eine Mehrheit der Kirchengemeinde hinter ihnen steht und ihr Engagement zu schätzen weiß.

Am 21. Oktober 2018 können in **Glashütten** drei (von sechs) und in **Mistelgau** sechs (von 13) Kandidaten gewählt werden:

Glashütten

Bettina Heider, Alte Bayreuther Str. 13, Glashütten
Roswitha Herath, Lärchenstr. 17, Glashütten
Thomas Schmeer, Lärchenstr. 12, Glashütten
Jakob Schnellinger, Lärchenstr. 35, Glashütten
Ute Soballa, Tulpenstr. 9, Glashütten
Peter Stahlmann, Altenhimmelstr. 3, Glashütten

Mistelgau

Gabriele Baumgärtner, Lindenweg 9, Mistelgau
Anja Dürst, Seitenbacher Str. 3, Mistelgau
Barbara Hagen, Sudetenstraße 17, Mistelgau
Siegfried Heidenreich, Bayreuther Str. 9, Mistelgau
Christian Hofmann, Bahnhofstraße 14, Mistelgau
Elke Houben, Brückleinstraße 7, Mistelgau
Christina Linz, Krippleinstraße 12, Mistelgau
Nina Raab, Frankenhaager Str. 20, Mistelgau
Yvonne Schneider, Bahnhofstraße 6, Mistelgau
Angelika Seyferth, Gollenbach 55, Mistelgau
Reinhold Stahlmann, Schulstraße 14, Mistelgau
Beate Wolf, Schlesienstraße 17a, Mistelgau
Gabriele Zimmermann, Frankenhaag 5, Mistelgau

Die Kandidaten der Kirchengemeinde Mistelgau stellen sich in der Beilage zu diesem Gemeindebrief vor. Die Glashüttener Kandidaten hatten sich bereits in der Beilage zum letzten Gemeindebrief vorgestellt.

Ihr Pfr. Dr. Christian Pohl

Gottesdienste in Tröbersdorf



Sonntag, 07.10.2018, 19.00 Uhr
Erntedankfest-Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Ekkehard de Fallois
Claus Wahler, Orgel

Sonntag, 11.11.2018, 19.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Ekkehard de Fallois
Renate Kolbe, Orgel

Montag, 24.12.2018, 19.00 Uhr
Christvesper
Pfarrer Dr. Christian Pohl
Renate Kolbe, Orgel

Mittwoch, 26.12.2018, 09.45 Uhr
Weihnachten II
Pfarrer Wolfgang Heidenreich
Posaunenchor Mistelgau
Claus Wahler, Orgel

Einladung zum Gedenkgottesdienst der Verstorbenen

Am 25. November 2018

(letzter Sonntag im Kirchenjahr, beziehungsweise Ewigkeits- oder Totensonntag) bringen wir unsere Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres (1. Advent 2017 bis Ewigkeitssonntag 2018) im Gebet namentlich vor Gott.

Dazu sind alle Angehörigen herzlich in unsere Gedenkgottesdienste eingeladen.

Sie finden statt um

9.45 Uhr in Mistelgau und

19.00 Uhr in Glashütten

Der Gottesdienst in Mistelgau wird von Pfarrer Dr. Pohl, der Gottesdienst in Glashütten von Pfarrerin Krauß gehalten.

Im Gottesdienst werden die Namen der Verstorbenen verlesen und ihrer für bittend gedacht; dabei wird für jedes verstorbene Gemeindeglied eine Kerze entzündet.

Wir bitten die Angehörigen, die Kerze für Ihre Verstorbene bzw. Ihren Verstorbenen im Anschluss an den Gottesdienst zur Erinnerung mit nach Hause zu nehmen.



Kalenderbestellung für 2019

Hiermit bestelle ich

.....
Name

.....
Anschrift

- | | | |
|--------------------------|-----------------------------|------------|
| ☐ | Neukirchener Abreißkalender | 12,00 Euro |
| ☐ | Losung Kart. Normalschrift | 4,90 Euro |
| ☐ | Losung Kart. Großdruck | 5,90 Euro |

Bitte Bestellzettel bis 30. Nov. im Pfarramt Mistelgau und für Glashütten bei Herrn Ollraun, abgeben oder telefonisch bestellen: Pfarramt ☎1711.



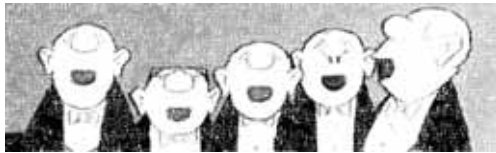
Einladung

zu einem bunten Reigen aus der Kirchen-, Film- und
Popmusik

01.12.2018, 19.00 Uhr

St. Bartholomäus Kirche Mistelgau

Belcanto Vocale



mit dem weit über die Region hinaus bekannten
A-Cappella-Chor aus Waischenfeld unter der Leitung
von Adolf Hofmann

sowie

Markus Krauß, Trompete

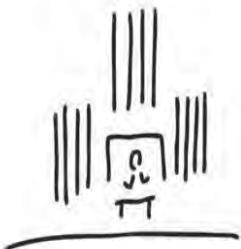
Reinhold Teufel, Basstrompete

Benjamin Teufel, Orgel

Claus Wahler, Orgel

Eintritt frei – Spenden erbeten

Der Erlös dieses Benefizkonzerts kommt der veranstaltenden
Kirchengemeinde als Beitrag zur Kirchenrenovierung zu Gute.



Herzliche Einladung zum Senioren-Café Mistelgau

Ort: Evangelisches Gemeindehaus

Termin: monatlich Samstag 15.00 Uhr

Programm Winterhalbjahr 2018/2019

06. Oktober Der Bezirk – das unbekannte Wesen, Christian Porsch
03. November Erhelle meine Nacht, Gebete der Menschheit,
Dr. Jürgen Wolff
01. Dezember Weihnachtsfeier, Pfarrer Dr. Pohl
05. Januar Mir tut nichts mehr weh – beweglich und schmerzfrei leben,
Susanne Höllbacher
02. Februar Reisebericht – Kaukasus – Georgien – Armenien,
Renate und Siegfried Roder
02. März Fasching – Ein lustiger Nachmittag, Team
06. April In gesunden Tagen selbst bestimmen, wer für mich
entscheidet, Katrin Schinner
04. Mai Deutsche in und um St. Petersburg,
Dr. Katharina Städtler
01. Juni Fahrt ins Blaue

Änderungen vorbehalten!

**Alle interessierten Frauen und Männer sind im
„Senioren-Café“
herzlich willkommen.**



Frauenkreis Mistelgau

Unser Programm:

Mittwoch, 26.09.2018 18.00 Uhr ev. Gemeindehaus:

Informationsabend mit „Speis und Trank“.

(18.00 Uhr, damit es mit dem Essen nicht so spät wird.)

Die nächsten Veranstaltungen beginnen nun ab jetzt
immer um 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.



Mittwoch, 17.10.2018 19.00 Uhr:

Thema: „Senioren als Opfer von Straftätern.“

Herr Rainer Peterson von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle gibt Aufklärung, um nicht auf Trickbetrüger, Enkeltrick usw. hereinzufallen. (Leider sind in letzter Zeit in unseren Reihen solche Fälle vorgekommen).

Mittwoch, 07.11.2018 19.00 Uhr:

Thema: „Aus unserem Gemeindeleben“.

Frau Yvonne Schneider, die neue Mesnerin stellt sich vor und wir geben einen Einblick in unsere Arbeit.

Mittwoch, 05.12.2018 19.00 Uhr:

Thema: „Seht die gute Zeit ist nah“.

Besinnliche Adventsfeier.

Wir freuen uns auf regen Zuspruch und neue Gesichter.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Das Team.

Rockenstuben

Wir treffen uns vierzehntägig, Donnerstag-Abends (siehe Terminliste unten) ab 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Mistelgau. Wir möchten gerne Frauen ansprechen, die gerne zum Reden und/oder zum Handarbeiten vorbei schauen möchten. Bringt Eure Handarbeit gleich mit. Wir helfen gerne weiter beim Stricken, Häkeln und Nähen, auch mit der Nähmaschine.

Termine Rockenstuben Mistelgau im ev.

Gemeindehaus:

Do. 04.10.2018	ab 19:30 Uhr
Do. 18.10.2018	ab 19:30 Uhr
Do. 08.11.2018	ab 19:30 Uhr
Do. 22.11.2018	ab 19:30 Uhr



Es ist egal ob du 80, 30, 15, oder 50 bist, es ist egal ob du stricken oder häkeln kannst, denn bei den Rockenstuben, trifft sich immer eine nette Runde, um zu handarbeiten und nette Gespräche unter Frauen zu führen, du musst nur mal kommen.

Verantwortlich für den Inhalt der Rockenstuben:
Beate Wolf und Anja Dürst.

Einladung zum Adventskaffee

mit anschließenden

Lebendigen Adventskalender

im ev. Gemeindehaus in Mistelgau

Sonntag, 02. Dezember 2018



Geplantes Programm:

- Ab 15:00 Uhr kostenloser Kaffee und Kuchen
- Ausstellung und Verkauf von christlichen Büchern
- Ausstellung Verkauf von Geschenk-Artikeln der Rockenstuben
- Einstimmung in die Adventszeit
- Ein Stück vom alten Kirchendach mitnehmen

Um 17:30 Uhr Lebendiger Adventskalender in der
Schulstraße 5 (ev. Gemeindehaus in Mistelgau).

Wir möchten mit dem Erlös unsere Kirchengemeinde in Mistelgau bei der
Renovierung des Kirchendachs mit unterstützen.

Wir die Rockenstuben, freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.



Spende von VR-Bank Bayreuth-Hof

Derzeit werden Sanierungsmaßnahmen an Dach, Turm und Fassade der St.-Bartholomäus-Kirche in Misteigau durchgeführt. Bei einer solch gewaltigen Summe sind natürlich Zuwendungen in jeder Höhe willkommen. Eine Spende von 1.500 Euro speziell für die allein 10.000 Euro teure Restaurierung des Glockenstuhls, die die Kirchengemeinde ohne staatliche Zuschüsse stemmen muss, gab es jetzt von der VR-Bank Bayreuth-Hof.



Foto: Dieter Jenß

Das Foto zeigt bei der Spendenübergabe vor der komplett eingerüsteten Kirche (von links): Kirchenpflegerin Kerstin Stielow, VR-Bank-Regionalleiter Eric Hackenschmidt, Kirchenvorstandsmitglied Helmut Rühr, Pfarrer Christian Pohl, VR-Bank-Prokurist Tobias Schingnitz, Vertrauensmann Fritz Rupp und die beiden Kirchenvorstandsmitglieder Gabriele Zimmermann und Fritz Fichtel.

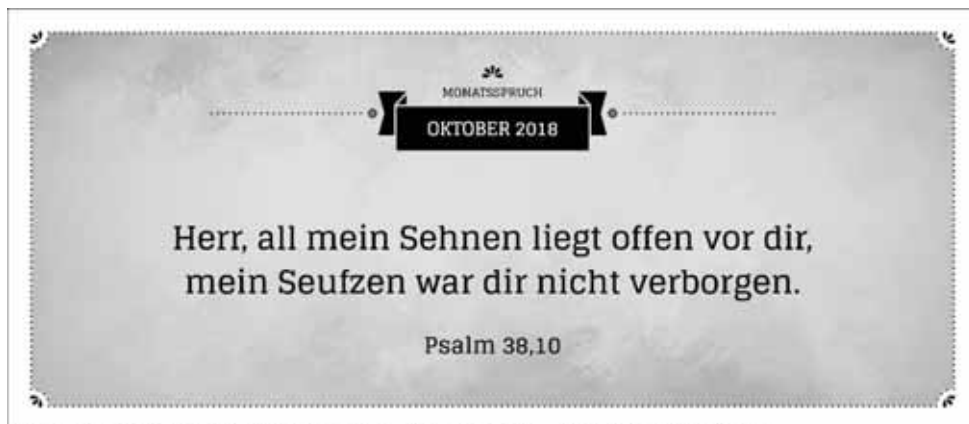
Pfarrgartenfest ein voller Erfolg

Das vom Kirchenvorstand organisierte und durchgeführte 1. Pfarrgartenfest am 05. August 2018 kann als voller Erfolg verbucht werden.

Kaffee und Kuchen wurden gespendet und wiederum kostenlos gegen eine Spende für die Kirchturm- und Glockensanierung angeboten. Allein dafür gingen Spenden in Höhe von 766 Euro ein. Der Überschuss aus dem Verkauf von Steaks und Bratwürsten sowie von Bier und sonstigen alkoholfreien Getränken rundete den Gesamtbetrag auf 1150 Euro auf. Auch dadurch, dass die Landmetzgerei Böhner Steaks und Bratwürste ebenfalls zugunsten der Kirchensanierung gespendet hat. Über 120 Besucher/-innen nahmen die Gelegenheit wahr, die Räumlichkeiten im Pfarrhaus und die Ausstellung zur Kirchensanierung zu betrachten. Sehr großen Anklang fand auch die Kirchenführung.

Allen Spendern und allen, die zu diesem tollen Erfolg, der Vorbereitung und der Durchführung des angebotenen Programms beigetragen haben, insbesondere auch den vielen Besuchern, an dieser Stelle den allerherzlichsten Dank.

(Rupp)





Deutscher Evang. Frauenbund

Ortsverband Bayreuth

Anita Jehnes

95448 Bayreuth, St. Georgen 1

Tel.: 0921/27167

Jehnes.Anita@t-online.de

Verantwortung übernehmen – für sich und andere. Das ist der Leitsatz des Deutschen Evangelischen Frauenbundes (DEF), ein bundesweit organisierter Verband evangelischer Frauen.

Unser Ortsverband hat 30 Mitglieder, für die wir im Team ein buntes und interessantes Jahresprogramm erstellen. Aktuell laden wir monatlich zu einer Veranstaltung mit gesellschaftlichen oder religiösen Themen ebenso wie zu Geselligkeit oder einer Feier im Jahreskreislauf ein. Unser Angebot runden sowohl ein Medienkreis als auch ein Kreativkreis ab, die eigenständig und unabhängig arbeiten.



Mein Team und ich, die 1. Vorsitzende des DEF hier in Bayreuth, suchen nun Verstärkung. Haben Sie nicht Lust, sich ehrenamtlich mit ihren Fähigkeiten und Interessen in unsere Gemeinschaft einzubringen? Wir sind offen für neue Ideen und Vorschläge.

Ich lade Sie ein, uns bei einem unserer Treffen kennenzulernen, z.B. am 18. Oktober 2018 beim Besuch der Synagoge. Oder Sie rufen mich an bzw. schreiben mir. Ich gebe Ihnen gerne weitere Informationen – und ich freue mich auf ein Kennenlernen.

Anita Jehnes

Gottesdienst in der Natur am Schobertsberg



Einen fröhlichen und stärkenden Gottesdienst in einem tollen Ambiente am Anwesen der Familie Maul am Schobertsberg feierten die Kirchengemeinden Hummeltal, Mistelgau und Glashütten am 26. August.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von einem gemeinsamen Posaunenschor der drei Gemeinden.



Viele Menschen machten sich auf den Weg zum Gottesdienst, den Pfarrerin Krauß und Pfarrer Schikor gemeinsam gestalteten.

Liebevoll gestaltete Familie Maul mit all den helfenden Händen den Altar und das Umfeld für den Gottesdienst.

(Fotos: H. Sponsel, Text: S. Krauß)





Herbstsammlung 2018

Hier kommst Du an –

Angebote für Wohnungslose

Die Diakonie hilft Menschen, die ohne Hab und Gut am Rand unserer Gesellschaft in Notunterkünften gestrandet sind oder ohne ein Dach über dem Kopf schutzlos auf der Straße leben.

Die Hilfsangebote sind vielfältig und reichen von der Straßensozialarbeit über Tagesaufenthalte, Schutzräume und Kurzzeitübernachtungsmöglichkeiten bis hin zu ambulant und intensiv betreuten stationären Wohnformen.

Für diese Angebote für Wohnungslose und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk

Bayern anlässlich der **Herbstsammlung vom 15. bis 21. Oktober 2018** um Ihre Unterstützung. Vielen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Informationsmaterial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Heidi Ott, Telefon: 0911/9354-439, ott@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22,
Evang. Bank (GENODEF1EK1), Herbstsammlung 2018

Spendenhotline: 0800 700 50 80*

(*der Anruf ist gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Israelreise „Wege des Glaubens“

1. bis 10. März 2019

Reiseleitung: Pfarrer Reinhard Schübel

Veranstalter:

Evang.-Luth.Kirchengemeinde Eckersdorf für alle Interessierten

Die Reise ist so angelegt, dass für Israel obligatorische Ziele und Besonderheiten dabei sind, so dass erstmalige Israelbesucher und auch Wiederkommende neugierig darauf sein können.

Der Flug wird von Prag nach Tel Aviv gehen. Die christlichen Stätten am See Genezareth bilden den Anfang: Berg der Seligpreisungen, Kapernaum, Tabgha, Bootsfahrt. Dann etwa Nazareth, der Pilatus-Stein von Caesarea, Schilo, die Stätte der Bundeslade vor der Tempelzeit, Jerusalem von Gethsemane, Grabeskirche, Westmauer bis Yad Vashem und Hadassah-Synagoge mit



den Chagall-Fenstern. Wir haben Begegnungen mit einheimischen Juden und Christen, halten immer wieder Andachten und nehmen uns Zeit zur intensiven Aufnahme der Eindrücke.

Die Wege des Glaubens führen uns nach Bethlehem und bis Hebron, der Stadt der Erzväter. Im Negev bekommen wir eine Ahnung von der Wüstenwanderung Israels, wandern u.a. zur Quelle Avdat, sehen den großen Ramon Krater, Massada, die Höhlen von Bet Guvrin, baden im Toten Meer und beschließen die Reise in Tel Aviv-Jafo.

Preise je n. TN-Zahl zwischen 1698,- und 1928,- € (42 / 25); Trinkgelder teils enthalten. Frühbucherrabatt.



Ausführl. Information im Reiseprospekt:

Pfarrer Reinhard Schübel, Evang.-Luth.Pfarramt 95488 Eckersdorf.

Mail:reinhard@peterschuebel.net, Tel. 0921-31667. Fax:0921-731225.

oder pfarramt.eckersdorf@elkb.de

1. u. 2. Info-Abend: Mittwoch 26.9./17.10.18, je 19.30 h Gemeindehaus Eckersdorf

Im Juli 2018

Neues aus dem Dekanatsbezirk



Bayreuth-Bad Berneck

Neues gibt es in einem großen Dekanatsbezirk wie dem unseren laufend. Wir wollen Ihnen vierteljährlich einen kleinen Überblick geben. Dabei geben wir die Dinge weiter, die uns wichtig erscheinen, anderen mögen andere wichtiger sein.

In Warmensteinach tritt zum 01.09.2018 Pfarrer Gerhard Prell seinen Dienst an. Er war zuletzt im Dekanatsbezirk Weilheim tätig. Wir freuen uns auf ihn und seine Frau und wünschen ein gutes Ankommen und Einleben. Die Einführung für Pfarrer Prell findet am 30.09., 15.00 Uhr statt.

Ebenso freuen wir uns über Pfr. Martin Gundermann und seine Familie. Pfr. Gundermann kommt zum 01.09.2018 von Kronach auf die III. Pfarrstelle der Stadtkirche Bayreuth. Damit geht dort die lange und anstrengende Vakanz zu Ende. Auch ihnen wünschen wir ein gutes Einleben und Gottes Segen. Pfarrer Gundermann wird ebenfalls am 30.09. um 15.00 Uhr eingeführt.

PfarrerIn Irene Mildenerger verstärkt ab dem 1. Juli das PfarrerInnen-Team in der Region Süd. Sie ist zunächst bis auf Weiteres zuständig für St. Georgen III – gemeinsam mit PfarrerIn Stefanie Kögel; ihr anderer Dienstauftrag bezieht sich auf die Region Süd mit Schwerpunkt Stadtkirche.

Unsere Dekanatskantorin Evamaria Scheidel hat einen gesunden „Anton“ zur Welt gebracht.

Sie wird ab dem 15. September durch Frau Ulrike Heubeck vertreten, die gerade ihr Praxisjahr als Kirchenmusikerin in Bad Reichenhall beendet und nun bei uns anfängt.

Ab dem 01.01.2019 wird es auch eine Dekanatsfundraiserin geben. Frau Patricia Goldbach-Keim hat vielfältige Erfahrungen im DB Coburg gesammelt und wird sich nun in unserem Dekanatsbezirk einbringen. Das

haben die Dekanatssynode und der Dekanatsausschuss beschlossen. Die Landeskirche unterstützt uns projekthaft bei der Finanzierung dieser Stelle.

Eine Vikarin und einen Vikar begrüßen wir zum 01.09.2018 sehr herzlich in unserem Dekanatsbezirk. Frau Melanie Wißmüller wird in Weidenberg (Mentorin ist Pfarrerin Stefanie Lauterbach) und Herr Konrad Aller in Meyernberg (Mentor ist Pfarrer Hannes Schott) erwartet. Herzlich willkommen beiden und Gottes Segen!

Vom Projekt „Markgrafenkirchen erschließen“ gibt es Neues zu berichten. Viele Gemeinden mit Markgrafenkirchen beteiligen sich. Die informative Homepage www.markgrafenkirchen-bayern.de gibt einen guten Überblick über alles, was da bereits am Werden ist.

Touristische Aktivitäten finden viele in unserem Dekanatsbezirk statt. All unsere Angebote sind so aufgebaut, dass sie auch für Einheimische interessant sind. Bitte informieren Sie sich dazu unter <http://www.dekanat-bayreuthbadberneck.de/angebote-im-gruenen>

Dazu zählen besonders die „Berggottesdienste“ oder die „genussvollen Wege“.

Das EBW wird mit dem EBW Kulmbach-Thurnau fusionieren. Um zukunftsfähig zu sein und staatl. Unterstützung zu erhalten, muss sich die Erwachsenenbildung konzentrieren. Wir tun es gerne, weil wir uns daraus mehr Kreativität und Impulse versprechen. Und wir tun es auch aus wirtschaftlichen Überlegungen heraus.

Bleiben noch viele Dinge zu erwähnen, die uns Freude gemacht haben, so die Visitation in Gefrees mit vielen positiven Eindrücken oder das Dekanatsmissionsfest in Hummeltal.

Soweit einmal die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, einen gesegneten Urlaub und bleiben Sie behütet.

Ihre Dekane

Jürgen Hacker und Thomas Guba

Georg Schmalzing, Markgraf Georg der Fromme und die friedliche Reformation in Bayreuth

4. Bauernkrieg und Heirat Schmalzings

1525 brach der Bauernkrieg aus. Die Bauern verbanden die Klagen über die Knechtschaft, über Frondienste und brutale Unterdrückung, in der sie lebten, mit dem Wunsch nach evangelischen Predigern und begründeten dies mit Luthers Lehre. Bayreuth wurde nur durch den Zug eines Geseeser Haufens erschreckt, der aber harmlos vor den Mauern der Stadt endete.

Die Bauernheere wurden von den vereinigten Fürsten geschlagen. Markgraf Kasimir wütete mit blutiger Grausamkeit unter den gefangenen Bauern. Auch in der Stadt Bayreuth, die im Allgemeinen ruhig geblieben war und benachbarten Adeligen als Zuflucht gedient hatte, wurden einige Aufrührer, wie der „Lange Lorenz“ von Creußen und der Kesselflicker Wurm hingerichtet.

Hans von Waldenfels, der Ratgeber des Markgrafen auf der Plassenburg, ermahnte zwar den Markgrafen, dass er „als ein guter Hirte bei Verdammnis seiner Seelen Gott Rechenschaft schuldig sei“, aber der Markgraf erlaubte als einziges Zugeständnis das Abendmahl unter beiderlei Gestalt (mit Brot und Wein). Zugleich sorgte



von Waldenfels dafür, dass das Gebet für die Fürsten wieder Teil des gottesdienstlichen Gebets wurde. Insgesamt dauerte die Unsicherheit in den kirchlichen Bräuchen im Bayreuther Land nach dem Bauernkrieg noch an.

1525 – im gleichen Jahr wie Luther – heiratete Georg Schmalzing eine Bayreutherin, die den Vornamen Anna trug. Der Fürstbischof von Bamberg hatte Schmalzing längst mit Argwohn betrachtet.

Markgraf Kasimir wandte sich jedoch plötzlich wieder mehr der päpstlichen Seite zu. Seine Frau Susanna, eine Schwester des Herzogs Wilhelm von Bayern, hielt streng am lateinischen Messkultus fest und Kasimir schienen seine evangelischen Untertanen plötzlich egal zu sein.

Dr. Dietrich Rusam

Neues aus Glashütten

Ehrung und Dank für Renate Kolbe



Bereits seit 25 Jahren erfreut uns Renate Kolbe mit ihrem freudigen und klangvollen Orgelspiel in unseren Kirchengemeinden und weit hinaus in der ganzen Region. Es gibt nur wenige Sonntage, an denen sie nicht die Orgelbank drückt. Darüber hinaus leitet sie zuverlässig und engagiert den Beerdigungsschor Glashütten und steht auch hier für andere Gemeinden immer wieder zur Verfügung. Wir freuen uns über diesen Dienst und wünschen Renate Kolbe auch für die Zukunft viel Freude an der Kirchenmusik und vor allem Gottes reichen Segen.

Am Kirchweihgottesdienst an St. Bartholomä wurde Renate Kolbe für ihren wertvollen Dienst von Pfarrerin Krauß mit einem kleinen Geschenk geehrt und Dankesworten auch von Seiten der Kirchengemeinden bedacht.
(Bild: H. Bursian, Text: S. Krauß)

Lebendiger Adventskalender

Nach unserer Pause im letzten Jahr wegen unseres Kirchenjubiläums, wird es in diesem Jahr wieder einen **Lebendigen Adventskalender** geben.

Zum einen ist es schön, wenn wieder **Tag für Tag Fenster geschmückt** und geöffnet werden.

Zum anderen wird es an den **vier Adventssonntagen und jeweils Mittwoch abends** dazwischen wieder **Andachten** geben.

Im Abschnitt unten ist aufgeführt, welche Termine noch zu vergeben sind. Wer Interesse hat, möge bitte untenstehenden Abschnitt ausfüllen und **bis Mo, 15. Oktober** im Gemeindehaus, bei, Rosi Herath oder Pfarrerin Krauß **abgeben**. Beim Straßenfest am 30.9. werden wir die dann noch freien Termine weiter bekannt geben.

Vielen Dank für Ihr Engagement.

Pfarrerin Stefanie Krauß

_____ *bitte abtrennen* _____

Ich würde mich gerne am Lebendigen Adventskalender in Glashütten beteiligen: (bitte entsprechendes ankreuzen):

- ☐ Ich schmücke ein Fenster, in der Woche vom
 - ☐ 3.12. - 8.12. (außer Mittwoch)
 - ☐ 10.12. – 15.12. (außer Mittwoch)
 - ☐ 17.12. – 22.12. (außer Mittwoch)
- ☐ Ich bin bereit, GastgeberIn für eine Andacht zu sein.
 - ☐ Mittwoch, 12. Dezember, 18.00 Uhr
 - ☐ Mittwoch, 19. Dezember, 18.00 Uhr

Name, Anschrift und Telefonnummer:

Name: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Frauenkreis Glashütten

Der Frauenkreis startet mit seinem Herbst/Winterprogramm. Wir treffen uns an folgenden Terminen jeweils um **19 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus:

04.10.18 Gemütlicher Bilderabend

18.10.18 „Paul Gerhard“ mit Pfarrerin Krauß

01.11.18 J.A.Z. – Jung und Alt zusammen
mit Herrn Klug und Frau Helfert

15.11.18 „Trauer- nicht nur ein Thema für November“
mit Frau v. Aufseß

29.11.18 „Weihnachtliche Märchen“
mit Frau Gisder

06.12.18 Wir basteln für Weihnachten

20.12.18 „Das Geschenk“
Weihnachtsfeier **(18.30 Uhr)**

Herzliche Einladung zu diesen Veranstaltungen

Eure Angelika Glamsch

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis Glashütten

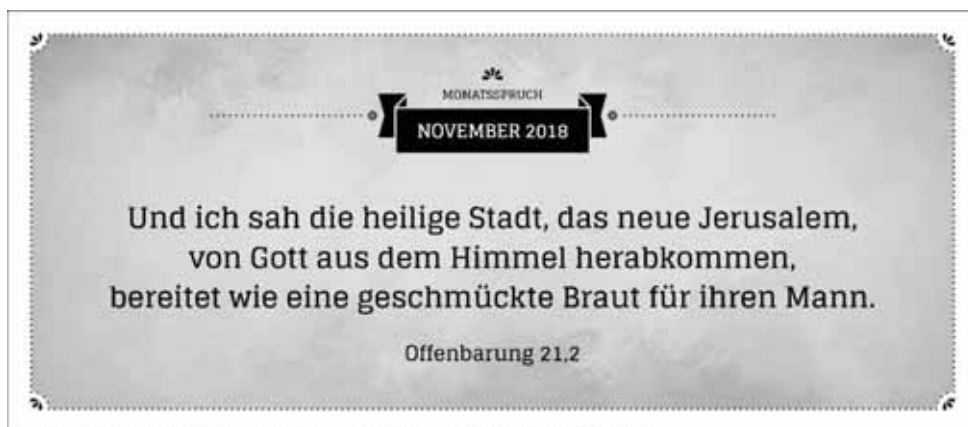
Ort: Gemeindehaus Glashütten

Uhrzeit: jeweils 15.00 Uhr

Themen und Termine für Oktober 2018 bis Februar 2019

06. Oktober	Unser tägliches Brot
03. November	„Ohne Wasser kein Leben“
01. Dezember	Seht die gute Zeit ist nah (Adventsfeier)
26. Januar	Wir begrüßen ein neues Jahr
23. Februar	Fasching

Mit freundlichen Grüßen
Betty Wagner



Geburtstagsmeldung

Bisher war es Tradition, die Geburtstage ab 70 Jahren mit Datum, Vor- und Nachname, Ort und Alter im Gemeindebrief abzudrucken.

Doch inzwischen wurden die staatlichen Vorgaben im Zusammenhang mit dem Datenschutz verschärft und staatliche Stellen üben Druck auf die Kirchenleitung aus, den Datenschutz im kirchlichen Bereich durchzusetzen. Dies ist auch in der Hinsicht ernst zu nehmen, als die christlichen Kirchen keine eigene Datenerhebung bezüglich ihrer Mitglieder haben und so auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Staat angewiesen sind. Würde der Staat diesen Datenfluss einstellen, säßen wir als Kirche zunächst komplett auf dem Trockenen.

Der langen Rede kurzer Sinn: Aufgrund der restriktiven Vorgaben des Staates können die Geburtstage in der bisherigen Form nicht mehr abgedruckt werden. Zudem müssten wir jedes Gemeindeglied einzeln anfragen, ob sein Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht werden darf.

Deshalb haben die Kirchenvorstände in Mistelgau und Glashütten beschlossen, keine Geburtstage mehr abzudrucken. Der Aufwand für eine wenig aussagekräftige Meldung wäre unverhältnismäßig hoch. Wir folgen damit der Entscheidung vieler anderer Kirchengemeinden, die inzwischen keine Geburtstagsmeldungen mehr veröffentlichen und bitten um Ihr Verständnis. Selbstverständlich werden weiterhin Geburtstagsbesuche im bisher üblichen Modus durchgeführt.

Nicht von der Änderung betroffen sind die Meldungen der Amtshandlungen (Kasualien), wie Taufen, Trauungen und Bestattungen. Wie bisher werden sie im Gemeindebrief abgedruckt – und Sie können der Veröffentlichung direkt beim Kasualgespräch oder im Pfarramt widersprechen.



AKTUELLE TERMINE - siehe auch: Gruppen und Kreise, S. 2

Frauenkreis Mistelgau

26. September **18.00 Uhr** Informationsabend mit „Speis und Trank“
(damit es mit dem Essen nicht so spät wird)
17. Oktober 19.00 Uhr „Senioren als Opfer von Straftätern“
mit Herr Rainer Peterson von der kriminalpolizeilichen
Beratungsstelle
07. November 19.00 Uhr „Aus unserem Gemeindeleben“
mit Yvonne Schneider

Frauenkreis Glashütten

04. Oktober Gemütlicher Bilderabend
18. Oktober „Paul Gerhard“ mit Pfarrerin Krauß
01. November J.A.Z. – Jung und Alt zusammen
mit Herrn Klug und Frau Helfert
15. November „Trauer – nicht nur ein Thema für November“
mit Frau von Aufseß
29. November „Weihnachtliche Märchen“ mit Frau Gisder

Seniorencafe Mistelgau

06. Oktober Der Bezirk – das unbekannte Wesen
mit Christian Porsch
03. November Erhelle meine Nacht, Gebete der Menschheit
Mit Dr. Jürgen Wolff

Seniorencafe Glashütten

06. Oktober Unser tägliches Brot
03. November „Ohne Wasser kein Leben“

Ökumenischer Gesprächskreis Glashütten

11. Oktober Sonntagsgedanken – Pfarrer i. R. Hans-Helmut Bayer
25. Oktober Besichtigung Markgräfliches Opernhaus
08. November Markgrafenkirchen, Pfarrer i. R. Peetz
22. November Freud und Leid des Bürgermeisters –
Bürgermeister Kaniewski, Glashütten

Offenes Bibelgespräch

12. Oktober Gemeindehaus Glashütten, Pfarrerin Krauß
23. November Gemeindehaus Mistelgau, Pfarrer Dr. Pohl

Für Ihren Terminkalender: Jubelkonfirmationen 2019

12. Mai Jubelkonfirmation in Glashütten

19. Mai Jubelkonfirmation in Mistelgau

30. Juni Silberne Konfirmation in Mistelgau und Glashütten

Näheres zu den Kreisen (Programme) finden Sie im Innenteil



Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden!!

KIRCHENGEMEINDE MISTELGAU:	
ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE64 7806 0896 0009 6114 44	GABENKASSE: IBAN DE11 7806 0896 0109 6114 44
KIRCHGELDKONTO: IBAN DE02 7806 0896 0309 6114 44	NOTOPFERKONTO: IBAN DE46 7806 0896 0409 6114 44
KIRCHENGEMEINDE GLASHÜTTEN:	
ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE51 7806 0896 0009 6751 16	KIRCHGELDKONTO IBAN DE95 7806 0896 0109 6751 16
NOTOPFERKONTO IBAN DE42 7806 0896 0209 6751 16	
BIC FÜR ALLE KONTEN: GENODEF1HO1	

Gottesdienste Mistelgau, Tröbersdorf und Glashütten für O

Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau
So. 07. Oktober Erntedankfest	9.30 Familiengottesdienst Pfarrerin Krauß	9.45 mit Kirchenchor Pfarrer Dr. Pohl
So. 14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	19.00 + AM Pfarrerin Krauß	9.45 Pfarrerin Krauß
So. 21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	8.30 Pfarrerin Krauß Kirchenvorstandswahl	9.45 Pfarrer Dr. Pohl Kirchenvorstandswahl
So. 28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis	19.00 Pfarrer Dr. Pohl	9.45 + AM Pfarrer Dr. Pohl 11.15 Taufgottesdienst Pfarrer Dr. Pohl

Kindergottesdienst an jedem Sonntag während der Schulzeit – Glashütten: 10 Uhr, O

Gottesdienste Mistelgau, Tröbersdorf und Glashütten für N

Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau
So. 04. November 23. Sonntag nach Trinitatis	8.30 Pfarrer Dr. Pohl	9.45 Pfarrer Dr. Pohl
So. 11. November 15. Drittletzter des Kirchenjahres	19.00 PfarrerIn Krauß	9.45 PfarrerIn Krauß
So. 18. November Volkstrauertrag	8.30 Pfarrer Dr. Pohl	<u>10.00</u> mit Männerchor Pfarrer Dr. Pohl
Mi, 21. November Buß- und Betttag	19.00 mit Beichte und alkoholfreiem AM PfarrerIn Krauß	9.45 mit Beichte und alkoholfreiem AM PfarrerIn Krauß
So. 25. November Ewigkeitssonntag	19.00 mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres PfarrerIn Krauß	9.45 mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres Pfarrer Dr. Pohl 11.15 Taufgottesdienst Pfarrer Dr. Pohl
Kindergottesdienst an jedem Sonntag während der Schulzeit – Glashütten: 10 Uhr, C		